

Proofpoint DLP und Microsoft Purview im Vergleich

Setzen Sie für erstklassige Datenverlustprävention auf Proofpoint statt Microsoft Purview

Wichtige Vorteile von Proofpoint DLP

- Einfache Bereitstellung und Nutzung
- Wesentlich höhere Erkennungsraten bei schwerwiegenden Datenverlustereignissen
- Schnellere Untersuchung und Behebung von Datenverlustereignissen
- Höhere operative Effizienz mit weniger Aufwand für Sicherheitsteams bei geringeren Kosten und reduzierten Risiken
- Sofortige Rendite

Diese Lösung ist Teil der integrierten Proofpoint Human-Centric Security-Plattform, die sich auf die Behebung der vier wichtigsten personenbezogenen Risiken konzentriert.



Zum Schutz Ihrer vertraulichsten Daten benötigen Sie ein zuverlässiges Programm für Datenverlustprävention (Data Loss Prevention, DLP), das sich leicht implementieren lässt. Proofpoint bietet eine umfassende und adaptive DLP-Lösung, die sich leichter bereitstellen, nutzen und verwalten lässt als Microsoft Purview und zudem eine deutlich schnellere Rendite ermöglicht. Da unsere Lösung die Zwischenfallbehebung beschleunigt, sparen Sie Zeit und Ressourcen.

Der Verlust vertraulicher Daten kann schwerwiegende Folgen nach sich ziehen. Datenverlustereignisse können Geschäftsabläufe unterbrechen und Rufschädigung, eine geschwächte Wettbewerbsposition, Geldstrafen sowie Kosten durch Rechtsstreitigkeiten nach sich ziehen. Da Microsoft Purview kompliziert und schwierig zu bedienen ist, sind diese negativen Folgen deutlich wahrscheinlicher. Bei Proofpoint erhalten Sie hingegen eine umfassende und anwenderfreundliche DLP-Lösung, die Ihre vertraulichen Daten zuverlässig schützt.

Proofpoint bietet adaptive, personenzentrierte Sicherheit, die den Informationsschutz für alle Kanäle – E-Mail, Cloud, Endpunkt und Web – transformiert. Da unsere DLP-Lösung auf einer Cloud-nativen Plattform basiert, lässt sie sich schnell bereitstellen, verwalten und betreiben. Mit Proofpoint sparen Sie Zeit sowie Ressourcen und erzielen vom ersten Tag an eine bessere Rendite.

Gründe für Proofpoint

Laut unseren Analysen müssen Unternehmen bei Microsoft Purview folgende Nachteile in Kauf nehmen:

- Eine Erkennungsrate von nur 33 % bei realen Datenverlustereignissen
- 50 % mehr Warnmeldungen, die verwaltet werden müssen
- 2,5-facher Zeitaufwand für die Triage von Zwischenfällen

Diese Ineffizienzen verursachen bei Ihrem Unternehmen höhere Betriebskosten. Zudem benötigen Sie mehr Sicherheitsanalysten, um das Mehr an Warnungen zu bewältigen. Angesichts der niedrigen Erkennungsrate von Microsoft Purview bei Datenverlustereignissen ist Ihr Risiko inakzeptabel hoch.

Die DLP-Regeln von Proofpoint decken hingegen sowohl Inhalte als auch ihren Kontext ab. Unsere Lösung kann die Absichten Ihrer Anwender erkennen, da sie deren normale Muster bei der Daten- und Anwendungsnutzung auswertet, was genauere und aussagekräftigere Warnungen ermöglicht und dazu führt, dass Ihr Sicherheitsteam deutlich weniger False Negatives und False Positives überprüfen muss.

Laut unseren Analysen können Unternehmen durch den Wechsel zu Proofpoint mit folgenden Vorteilen rechnen:

- 50 % weniger Gesamtbetriebskosten
- Durchschnittliche Amortisationszeit von nur 4,5 Monaten (diese Zahlen basieren auf verhinderten Datenschutzverletzungen und den Effizienzsteigerungen für Mitarbeiter)

Einfachere Implementierung

Microsoft Purview ist kompliziert und die Implementierung ist mit hohem Aufwand verbunden, zumal auf allen Endpunkten mehrere Agenten und Plugins installiert werden müssen. Zudem unterstützt Microsoft Purview nur eine begrenzte Zahl an Dateitypen. Hinzu kommt, dass Sie erstklassige Endpunktschutz-Lösungen nicht einsetzen können, da Microsoft die Nutzung von externen Lösungen einschränkt.

Bei Proofpoint erfolgt die Bereitstellung schnell und einfach. Wir nutzen einen einzigen User Mode-Endpunkt-Agenten für DLP und Proofpoint Insider Threat Management. Zudem unterstützen wir viele Dateitypen auf allen Kanälen. Gleichzeitig ermöglicht unsere Lösung eine schnellere Rendite.

Besserer Überblick und schnellere Analysen

Die fragmentierten DLP-Warnungen von Microsoft sind über mehrere Konsolen verteilt. Für die Verwaltung eines einzigen DLP-Ereignisses werden bis zu 15 verschiedene Dashboards benötigt. Solche isolierten Tools erschweren es Ihren Analysten, Warnungen wirklich zu verstehen, was Untersuchungen kompliziert macht und in die Länge zieht. Noch schwerer wiegt jedoch das Risiko, dass Ihr Sicherheitsteam aufgrund der unnötigen Komplexität ein gefährliches Datenverlustereignis übersieht.

Mehr unter proofpoint.com/de

Proofpoint, Inc. ist ein führendes Unternehmen für Cybersicherheit und Compliance. Im Fokus steht für Proofpoint dabei der Schutz der Mitarbeiter, denn diese bedeuten für ein Unternehmen sowohl das größte Kapital als auch das größte Risiko. Mit einer integrierten Suite von Cloud-basierten Lösungen unterstützt Proofpoint Unternehmen auf der ganzen Welt dabei, gezielte Bedrohungen zu stoppen, ihre Daten zu schützen und ihre IT-Anwender für Risiken von Cyberangriffen zu sensibilisieren. Führende Unternehmen aller Größen, darunter 85 Prozent der Fortune-100-Unternehmen, setzen auf die personenzentrierten Sicherheits- und Compliance-Lösungen von Proofpoint, um ihre größten Risiken in den Bereichen E-Mail, Cloud, soziale Netzwerke und Web zu minimieren.

Proofpoint ist eine Marke von Proofpoint, Inc. in den USA und anderen Ländern. Alle weiteren hier genannten Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Im Gegensatz dazu bietet Proofpoint die einzige Lösung, die Telemetriedaten zu Inhalten und Anwenderverhalten für die wichtigsten DLP-Kanäle – E-Mail, Cloud-Anwendungen, Endpunkt und Web – zusammenführt. Unsere einheitliche Konsole bietet Administratoren und Analysten alle Möglichkeiten zur Behebung von Zwischenfällen und Verhinderung von Datenverlust: Richtlinienverwaltung, Workflows, Verwaltung von Warnmeldungen, Klassifizierung sowie Berichte. Bei hochriskanten Anwendern erstellt Proofpoint Screenshots.

Höhere betriebliche Effizienz

Die Nutzung von Microsoft Purview ist für Administratoren mit hohem Arbeitsaufwand verbunden. Bei der Verwaltung von Richtlinien müssen sie manuell Ausnahmen definieren und die zahlreichen Beschränkungen des Produkts umschiffen, was zu einem teuren, ineffizienten und fehleranfälligen DLP-Programm führt. Da Ihr Sicherheitsteam schon mit grundlegenden Prozessen zu kämpfen hat, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass es schwerwiegende Datenverlustereignisse übersieht.

Anders als Microsoft Purview optimiert Proofpoint die DLP-Verwaltung. Sie erhalten einen leicht verständlichen Überblick über alle Daten und Ereignisse sowie Funktionen zur detaillierten Datenschutz- und rollenbasierten Zugriffssteuerung. Richtlinien werden praktisch in Echtzeit installiert. Administratoren müssen weniger Zeit für aufwändige Verwaltungsaufgaben und sonstige Optimierungen der Schutzmaßnahmen aufwenden.

Schnellere Rendite

Microsoft bietet einen unvollständigen Satz an DLP-Tools an, die minimal integriert sind und deren Einsatz mit hohen Kosten verbunden ist. Die Ineffizienz von Microsoft Purview bedeutet, dass Sie für die Nutzung dieser Lösung ein großes und teures Sicherheitsteam benötigen.

Nur Proofpoint bietet die Technologien und optimierten Prozesse, die Sie für ein erfolgreiches DLP-Programm benötigen. Wenn Sie Unterstützung bei der Implementierung Ihres Programms benötigen, unterstützt Proofpoint Managed Information Protection Sie mit hochkompetenten Experten. Dank unserer hervorragenden Rendite, Anwenderfreundlichkeit und Transparenz bei DLP-Ereignissen profitieren Sie bereits ab Tag 1.